

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR B/S./028(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Beyendorf- Sohlen	Montag, 12.12.2011	Soziokulturelles Zentrum, Dodendorfer Weg 12	19:00Uhr	21:30Uhr

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 14.11.2011 - öffentlicher Teil
- 5 Bericht des Ortsbürgermeisters - Jahresrückblick
- 6 Bearbeitungsgegenstände/Beschlussfassungen des Ortschaftsrates
- 6.1 Gespräche mit der Fraktion CDU/BfM, Informationen, Diskussion
und Beschlussfassung gemäß der Anlage 1
- 6.2 Bericht der AG Ortschaftsentwicklung, Informationen, Diskussion
und Beschlussfassung gemäß Anlage 2
- 6.3 Bericht der AG Soziokulturelles Zentrum, Informationen, Diskussion
und Beschlussfassung gemäß Anlage 3
- 7 Informationen, Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsbürgermeister Siegfried Geue

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Henry Hagendorf

Ortschaftsrätin Edelgard Herboldt

Ortschaftsrat Werner Nordt

Ortschaftsrat Ulrich Schrader

Ortschaftsrat Prof. Dr. Jürgen Tiedge

Geschäftsführung

Frau Christel Schlee

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrätin Carola Erdmann

entschuldigt

Ortschaftsrat Otto Preuß

entschuldigt

 Öffentliche Sitzung

 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

S. Geue eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Gäste.
 J. Tiedge hat im Vorfeld eine geringfügige Verspätung angezeigt.

 2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 5:0:0 bestätigt.

 3. Bürgerfragestunde

Keine Anfragen.

 4. Genehmigung der Niederschrift vom 14.11.2011 - öffentlicher Teil

Die Niederschriften zu den OR-Sitzungen vom 14.11., Fortsetzung vom 23.11.2011 werden mit 5:0:0 bestätigt.

J. Tiedge erscheint zur Sitzung um 19.10 Uhr,

 5. Bericht des Ortsbürgermeisters - Jahresrückblick

Das Jahr 2011 ist ein erfolgreiches und auch sehr turbulentes, arbeitsreiches Jahr. Die Bilanz ist gut. Der OR ist seiner politischen Verantwortung gerecht geworden.

Seit dem Wechsel in der Funktion des Ortsbürgermeisters im März 2011 wird die Arbeit des OR von 6 Mitgliedern getragen. Durch die Bildung und Tätigkeit der Arbeitsgruppen Geschäftsführung, Ortschaftsentwicklung und Soziokulturelles Zentrum (SKZ) hat die Arbeit des OR eine spürbar höhere Qualität erreicht. Das betrifft u.a. die zielgerichtete Vor- und Nachbereitung der Sitzungen, die Einbeziehung engagierter Bürger, das Erarbeiten auch umfangreicher Beschlussvorlagen und konzeptionelle Arbeiten zu den Schwerpunkten der Ortschaftsentwicklung und zum SKZ, Ansätze zum Einsatz moderner Technik bei wesentlicher Qualitätssteigerung hinsichtlich der Beschlussvorlagen und Niederschriften.

Als Höhepunkte sind u.a. zu nennen: das 10-jährige Jubiläum der Eingemeindung, die Einwohnerversammlung des OB, die Dienstberatung des OB in der Ortschaft.

Eine besonders bemerkenswerte Entwicklung haben die direkten Kontakte zwischen Stadtrat und Ortschaftsrat genommen. Die Fraktion CDU / BfM hat eine öffentliche Sitzung im SKZ durchgeführt. Intensive Arbeitsgespräche gab es mit den Stadträten Lischka, Budde, Rohrßen, Meister. Der Ortschaftsrat ist in schriftlichen Vorlagen über diese Gespräche und ihre Ergebnisse informiert worden. Sie finden Eingang in die Dokumentationen im Sitzungsraum des OR. Diese Zusammenarbeit soll auch im neuen Jahr vertieft werden.

Im Namen des OR spricht der Ortsbürgermeister dem OB, den Beigeordneten den Ämtern und Eigenbetrieben den Dank für die erfolgreiche Zusammenarbeit aus.

In der Erfolgsbilanz werden hervorgehoben: Die Komplettierungen am Sülzeradweg (Hohlgrund und Kuhtränkegrasweg), die Arbeiten am schnellen Internetzugang.

Offene Probleme sind nach wie vor:

die Gefahrenabwehr, Erosionsvorbeugung, Grund- und Oberflächenwasser in den Bereichen Obere Siedlung und Südrand Sohlen, Tempo 30 im Bereich KiTa und Schulbushaltestelle.

Dank für die geleistete Arbeit wird allen OR, den ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, der FFW und den engagierten sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern ausgesprochen.

6. Bearbeitungsgegenstände/Beschlussfassungen des
Ortschaftsrates

6.1. Gespräche mit der Fraktion CDU/BfM, Informationen,
Diskussion und Beschlussfassung gemäß der Anlage 1

J. Tiedge weist darauf hin, dass auch zu diesen Kontakten die neue Art der Dokumentation in Informationsvorlagen für den OR und in den Dokumentationsschaukästen des Sitzungsraumes fortgesetzt wird. Im diesem Fall liegt auch die aus den Diskussionen mit dem OR und den Bürgern entstandene Anfrage an den OB durch Stadtrat Schumann zum Thema Teich im Park aus.

Der OR bestätigt durch Beschluss die Informationsvorlage gemäß Anlage 1 mit 6:0:0.

6.2. Bericht der AG Ortschaftsentwicklung, Informationen,
Diskussion und Beschlussfassung gemäß Anlage 2

J. Tiedge berichtet aus der Arbeit der offiziell seit März bestehenden AG. Die AG wird geprägt durch die Mitarbeit engagierter Bürger aus der Ortschaft und eine für den kurzen Zeitraum sehr große Palette von Vorlagen und Arbeitsmaterialien: zu Radtourismus und Radwegen, zur Sülze, Grund- und Oberflächenwasser, zur Regenrückhaltung an der A14, zur Ortsgestaltung, zum Entwicklungskonzept für die Ortschaft (mit Bezügen zur Zukunft des SKZ) im Rahmen des Entwicklungskonzeptes der Stadt ISEK2025.

Zum ISEK 2025 sind Änderungsvorschläge erarbeitet worden, die vom Stadtrat Lischka und seiner Fraktion aufgegriffen und als Änderungsantrag eingebracht wurde. J. Tiedge spricht den Dank dafür aus.

Die AG hat bisher Kontakte gepflegt nach Salbke, Sülzetal, zum ADFC, zu den Dezernaten III und VI.

Der OR beschließt im Komplex über die von der AG Ortschaftsentwicklung unter der Federführung von A. Benack, U. Harms, W. Roßdeutscher, J. Tiedge eingebrachten Materialien der Anlage 2:

die Vorlage 1 zur Entwicklungskonzeption, die Vorlage 2 zu den Schwerpunkten der Ortsgestaltung, zu Sofortmaßnahmen und zu den Aufträgen an den Vorsitzenden und die Geschäftsführung. Der Beschluss gemäß Anlage 2, Vorlage 3 wird mit 6:0:0 gefasst.

6.3. Bericht der AG Soziokulturelles Zentrum, Informationen,
Diskussion und Beschlussfassung gemäß Anlage 3

S. Geue berichtet aus der Arbeit der seit August bestehenden AG, zunächst als interne AG des OR und seit Oktober in erweiterter Zusammensetzung durch Berufung von 5 sachkundigen Bürgern. Der erste Schwerpunkt ist die Vor- und Nachbereitung des Gesprächs vom 5.9.2011 mit Vertretern der Verwaltung. Die Arbeitsgruppe hat zu den OR-Sitzungen am 5.9.2011 (Anlage 6 zum 5.9.) und am 14.11.2011 (Anlage 5 zum 14.11.) intensiv zugearbeitet.

S. Geue erläutert die heutigen Vorlagen aus der AG, die das Ziel verfolgen, die Entwicklungen zum SKZ erneut anzustoßen (festgefahrene Situation nach den beiden konträren Informationsvorlagen für den Stadtrat I0251/11 (Kulturbüro) und I0272/11 (OR), eine „normale Atmosphäre im Gebäude“ zeichnet sich nicht ab).

Die Vorlage 1 aus Anlage 3 der AG SKZ (formuliert unter Federführung von S. Geue, U. Harms, E. u. W. Roßdeutscher, J. Tiedge) nimmt den ständigen Druck nach einer Betreiberlösung für das Gebäude zum Anlass, verschiedene Gesichtspunkte zum Umgang mit dem kommunalen Eigentum der Ortschaft zu diskutieren. Dazu gehören die „große Variante“ mit einer größeren Eigenständigkeit der Ortschaft und des OR und die beiden Vorschläge zu zwei kleinen Probevarianten. Dem OR wird vorgeschlagen, seine Absicht zur Ausschreibung klar abgegrenzter Teilbereiche zu erklären. Die erforderlichen Schritte sollen mit der Verwaltung geklärt werden.

Die Diskussionen zu den beiden Losen der Ausschreibungsabsichten betreffen Fragen, die über den Beschlussinhalt hinausgehen, allerdings im Klärungsprozess mit der Verwaltung anstehen: Ausstattung, Finanzierung, Mietkonditionen, Rechte und Pflichten, Einflussnahme durch den OR, Konsequenzen in der Preisentwicklung. Dieser Fragenkomplex hat bereits in den Sitzungen der AG SKZ eine Rolle gespielt.

Erbetene bzw. angekündigte schriftliche Stellungnahmen liegen dem OR bisher nicht vor.

Die Vorlagen 1 und 2 lassen Festlegungen zu Einzelheiten einer Ausschreibung zunächst offen. Zur Frage nach öffentlicher oder interner Ausschreibung entsteht eine kontroverse Diskussion. Der Änderungsantrag (H. Hagendorf), „Ausschreibung“ durch „öffentliche Ausschreibung“ zu ersetzen wird 6:0:0 angenommen.

Dem Vorschlag, die ergänzende Tischvorlage in die Beschlussfassung und in die Anlage 3 aufzunehmen, wird gefolgt. Diese Tischvorlage betrifft u.a. das Unterstützungsangebot von Herrn Lischka zur Einwerbung von Sponsorenmitteln für die Renovierung der Aula. Kurzfristig eingearbeitet sind die Ergebnisse eines Vororttermins von AG und KGM.

Bestätigt wird die Ergänzung von Anlage 3, Vorlage 2 durch

„4. Der Ortschaftsrat bestätigt durch Beschluss die ergänzende Tischvorlage.

S. Geue und Ch. Schlee werden mit der umgehenden Umsetzung beauftragt. Die Unterlagen sind dem OR zur Bestätigung vorzulegen.“

Die ergänzte Anlage 3 wird durch Beschluss komplett mit 6:0:0 angenommen.

7. Informationen, Verschiedenes

Der OR wird über die Absprachen in der GWA informiert:

OR und GWA wollen gemeinsam den Veranstaltungsplan herausgeben.

Neben dem bisher bereits üblichen Jahresplan soll es monatliche Pläne geben, die in den Info-Kästen des OR ausgehängt werden und auch der Presse übergeben werden.

Die redaktionelle Bearbeitung der Monatspläne erfolgt durch die Schriftführerin der GWA.

Redaktionsschluss ist jeweils zur OR-Sitzung im Vormonat. Der komplette Plan steht im Bürgerbüro zur Verfügung.

Der Veranstaltungsplan für Januar 2012 wird bestätigt und ist für die Veröffentlichung in den Informationskästen frei gegeben.

S. Geue verweist auf die Aushänge von MDDSL.

S. Geue informiert, dass auf der Stadtratssitzung am 08.12.2011 der Neubau – Variante 2 – der Kindertagesstätte Beyendorf-Sohlen beschlossen wurde. Zur Zeitschiene liegt keine Information vor.

J. Tiedge verweist auf den Zusammenhang mit den heutigen Beschlüssen zu den Schwerpunkten der Ortsgestaltung.

S. Geue stellt den Kern des Festkomitees zum „Festjahr 1075 Jahre Beyendorf“ vor:

S. Geue, U. Harms, K. Müller, W. Nordt, Ch. Schlee.

Die erste Zusammenkunft ist für den 19.12.2011 um 18.00 Uhr in der Verwaltungsaußenstelle geplant.

Es wird die Erwartung zum Ausdruck gebracht, dass das Festjahr 2012 zum weiteren Zusammenwachsen der Ortschaft unter Einbeziehung der GWA-Mitglieder beiträgt.

S. Geue macht auf die kommenden Veranstaltungen im Dezember aufmerksam.

Diese Niederschrift mit den Anlagen 1 - 3 wurde in der vorliegenden Form am 16.01.2012 vom Ortschaftsrat beschlossen und für das Ratsinformationssystem frei gegeben.

Siegfried Geue
Vorsitzender

Christel Schlee
Schriftführerin

